

auf ein zusammengehöriges Verbreitungsgebiet im Unterlauf der Bode.

Abschließend kann eingeschätzt werden, daß *Calopteryx splendens* in Sachsen-Anhalt noch eine der am weitesten verbreiteten Fließwasserlibellenarten darstellt. Dennoch muß sie aufgrund der immer mehr zunehmenden Gewässerverschmutzungen und Gewässerausbaumaßnahmen als gefährdet eingeschätzt werden. Mehrere neue Fundplätze konnten in den letzten Jahren gefunden werden. Besonders erwähnenswert scheint hierbei das Auftreten der Art in einem relativ großen und geschlossenem Einzugsgebiet der Bode zwischen Wegeleben und Staßfurt, mit Schwerpunkt in den Bereichen der Nebenarme der Bode. Der Erhaltung dieser Nebenarme in ihrem naturnahen Zustand kommt die Hauptbedeutung für die Erhaltung der Art in diesem Raum zu.

Literatur

- ALTMÜLLER, R., BREUER, M. & M. RASPER (1989): Zur Verbreitung und Situation der Fließgewässerlibellen in Niedersachsen. – Informationsdienst Naturschutz Niedersachsen, Niedersächsisches Landesverwaltungsamt – Fachbehörde für Naturschutz, Hannover 1989.
- DONATH, H. (1987): Vorschlag für ein Libellen-Indikatorsystem auf ökologischer Grundlage am Beispiel der Odonatenfauna der Niederlausitz. – Ent. Nachr. Ber. 31 (5): 213–217.
- DREYER, W. & U. FRANKE (1987): Die Libellen. – Gerstenberg Verlag Hildesheim.

- JURZITZA, G. (1988): Welche Libelle ist das? – Kosmos Franckh Stuttgart.
- LOTZING, K., MÜLLER, J. & D. SPITZENBERG (1979): Charakterisierung der Libellenfauna (Ins., Odonata) der Westerwiese Unseburg (Kreis Staßfurt). – Abh. Ber. Naturkund. Magdeburg XII (2), 78–82.
- LOTZING, K. (1991): Die Libellen (Odonata) des FND Kiesgrube bei Staßfurt. – Ent. Nachr. Ber. 35 (3): 205–206.
- LOTZING, K. (1994): Bemerkenswertes gemeinsames Auftreten von 6 Heidebibellenarten im Gebiet der Salzwiesen bei Hohenerleben. – Ent. Nachr. Ber. 38 (2): 129–131.
- LOTZING, K. (1989): Beiträge zur Faunakartierung des Kreises Staßfurt. 3. Die Kleinlibellen (Teil 1). – Abh. Ber. Naturkund. Magdeburg XIV: 17–24.
- LOTZING, K. (1994): Die Odonatenfauna der Schlöteteiche bei Zens im Landkreis Schönebeck. – Mitt.bl. der Entomol. Vereinig. Sachs. – Anhalt e.V. 1 (1), (1993): 9–13.
- MÜLLER, J. (1995): Die Libellenfauna (Odonata) und deren Gefährdungstatus im Land Sachsen-Anhalt. – Mitt.bl. der Entomol. Vereinig. Sachs.-Anhalt e.V. 2 (2), (1994): 39–48.
- MÜLLER, J. & J. BUSCHENDORF (1993): Rote Liste der Libellen des Landes Sachsen-Anhalt. – Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt 1993, Heft 9. „Rote – Listen“ Teil 2, 13–16.
- MÜLLER, J., STROBL, P. & K. LOTZING (1980): Neue bemerkenswerte Libellenfunde (Insekta, Odonata) im Bezirk Magdeburg. – Abh. Ber. Naturkund. Magdeburg XII (3): 75–80.
- SCHIEMENZ, H. (1953): Libellen unserer Heimat. – Urania-Verlag Jena.

Anschrift des Verfassers:

Dipl. Ing. Klaus Lotzing
Straße der Deutschen Einheit 7
D-39418 Staßfurt

BUCHBESPRECHUNGEN

LUY, U. (1995): *Lycaeniden-Bibliographie 1993*. – Eigenverlag. 180 S. Zu beziehen von Udo Luy, Mühl-gasse 75, D-96179 Rattelsdorf.

Der Autor unternimmt – unterstützt von zahlreichen Entomologen – den Versuch, die Weltliteratur über die Bläulinge in jährlichen Ausgaben zusammenzustellen. Die Zusammenstellung ist im vorliegenden ersten Jahrgang 1993 nach verschiedenen Gesichtspunkten erfolgt. Zunächst werden die Zeitschriften des betreffenden Jahrganges mit Bläulingsarbeiten zitiert, gefolgt von einem alphabetischen Autorenverzeichnis. Weiterhin sind zwei Sachgebiete aufgelistet, nämlich nach Ländern geordnete Arbeiten und nach der Systematik auf Ebene der Gattungen. Auf diese Art ist ein erfolgreiches Suchen schnell möglich.

Die vorbereitenden Arbeiten zu dieser Bibliographie waren sicherlich groß, sonst hätte nicht bereits der erste Band diesen Umfang einnehmen können. Der Autor wird stets um Vollständigkeit bemüht sein, ein wenig wird das aber auch von der Bereitschaft der Mitarbeit seiner in- und ausländischen (vor allen auch außerkontinentalen) Freunde und Kollegen bestimmt werden. Bei der enormen Fülle an Veröffentlichungen kann man sehr dankbar sein, wenn in regelmäßigen (kurzen) Abständen zusammenfassende Übersichten zu Teilgebieten erfolgen, damit man sich schnell am Stand der wissenschaftlichen Kenntnis orientieren kann. UDO LUY hat diese Aufgabe für die Lycaeniden übernommen. Ihm sei schon jetzt dafür gedankt und gewünscht, daß er der ersten Ausgabe viele Jahrgänge folgen lassen kann und sich ein recht großer Abonnen-tenkreis bildet, damit die Anschaffungskosten im Rahmen bleiben können. Inzwischen liegt bereits der 2. Band für das Jahr 1994 vor.

R. Reinhardt

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1996/1997

Band/Volume: [40](#)

Autor(en)/Author(s): Reinhardt Rolf

Artikel/Article: [Buchbesprechungen. 26](#)